

Schulz von Thun – Die vier Seiten einer Nachricht

Das Kommunikationsquadrat

- Eine Nachricht – Mehrere Botschaften



Die Empfängerseite: Das Vier-Ohren-Modell

Das Sachohr:

- Wie ist der Sachverhalt zu verstehen?

Das Beziehungsohr:

- Wie steht er zu mir?
- Wie redet der eigentlich mit mir?
- Wen glaubt er vor sich zu haben?



Das

Selbstoffenbarungsohr:

- Was ist das für einer?
- Was ist mit ihm?

Das Appellohr:

- Was soll ich tun?
- Was soll ich denken?
- Was soll ich fühlen?

Das Vier-Ohren-Modell

- „Berta, das Ei ist hart“ - Antwort: „Ich habe es gehört!“

„Das Ei ist hart“



„Er hasst harte Eier“

„Er hat wiederum einen schlechten Tag“

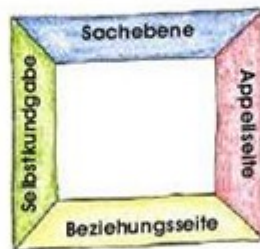
Bei allem Respekt:

Was erlaubt er sich so mit mir zu reden?!

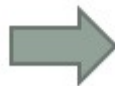
Schätzt er mich nicht mehr als Haus-/Ehefrau?

„Ich habe etwas falsch gemacht.“

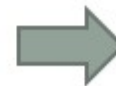
Das Vier-Ohren-Modell



Mitteilungswille des Senders



Verschlüsselung in einer Nachricht



Dekodierung der verschlüsselten Nachricht

Unter diesem Link findet ihr Erklärungen zu den Folien:

http://www.germanistik-kommprojekt.uni-oldenburg.de/sites/1/1_06.html

Hausaufgabe für die Stunde am 26.11.2015 (bis 25.11. Mitternacht im IS-System hochladen):

Wählt eine Aussage aus dem Sketch Das Frühstücksei und analysiert diesen Satz nach dem sogenannten Vier-Ohren-Modell von Schulz von Thun! Bitte schreibt in euer Dokument auch noch einmal, welche Studienstadt euch interessiert.